

# Amtsblatt

der herausgebenden Gemeinden

Eschelbronn



Lobbach

Lobenfeld & Waldwimmersbach



Mauer



Meckesheim



Spechbach



Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM Heiner Rutsch, Telefon (06226) 95 25-10  
Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt  
Verlag: WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Tel. (0 62 26) 99 39-0, Fax 99 39-19

42. Jahrgang

9. September 2016

Nummer 36

## Herzliche Einladung zur Eschelbronner Schreinerkerwe



vom 09.09. – 12.09.2016



*Programmheft im Innenteil!  
Für Speisen und Getränke sorgen  
die örtlichen Vereine!*



**Musikverein**  
1934 Mauer e.V. **lädt ein zum**

# Kartoffelfest mit Blasmusik

MV Meckesheim	12:00 – 14:00 Uhr
MV 1894 Waldwimmersbach	14:15 – 16:15 Uhr
Musik- & Heimatverein Zuzenhausen	16:15 – 18:00 Uhr
MV Feuerwehrkapelle Steinsfurt	18:00 – 20:00 Uhr

- Kartoffelsuppe mit Wienerle
- Schupfnudeln mit Sauerkraut
- Kartoffelsalat mit Steak
- Westernkartoffeln
- und mehr ...



## Sonntag, 11. September

... los geht's um 11.30 Uhr am Schulhof im Festzelt.  
[www.mvmauer.de](http://www.mvmauer.de)



## Gemeinde Meckesheim

### Bürgerinformations- veranstaltung zur bevorstehenden Flüchtlingsunterbringung ab Oktober in der Dieselstraße

**Mittwoch, 21. September 2016,  
19 Uhr in der Auwiesenhalle**

Neben Bürgermeister Moos werden Vertreter des Landratsamtes Rhein-Neckar-Kreis über den aktuellen Sachstand informieren und Fragen der Bürgerinnen und Bürger beantworten.

*Weitere Informationen erhalten Sie in diesem Amtsblatt unter Meckesheim.*

**Die interessierte Bevölkerung  
ist herzlichst eingeladen.**

## Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen

### Energieberatung



#### ein Service Ihrer GVV- Gemeinden

**Energiespartipp: Außen brütend heiß – innen angenehm kühl**  
Sonnenschutz, Dämmung und richtiges Lüften sorgen für ein angenehmes Raumklima im Sommer.

Mit den weiter steigenden Außentemperaturen wird es auch in Gebäuden zunehmend wärmer. Vor allem die Wohnbereiche unter dem Dach entwickeln sich im Hochsommer schnell zur Sauna. Die KiBA empfiehlt, hohe Innentemperaturen durch Dämmung, Wärmeschutzfenster, Sonnenschutz und richtiges Lüften zu vermeiden. Die umweltschädlichen Klimaanlageanlagen mit hohen Energiekosten sind dagegen keine Lösung.

Bei intensiver Sonneneinstrahlung wärmt sich die Gebäudehülle stark auf, insbesondere das Dach. Dachflächen können sich auf über 80 Grad Celsius aufheizen und die Wärme teilweise an die Räume unterm Dach weitergeben. Hinter den Fensterscheiben sorgt der Treibhauseffekt zusätzlich für steigende Temperaturen, auch im Erdgeschoss. Eine ausreichende Wärmedämmung der Außenwände und vor allem der Dachflächen, eine Wärmeschutzverglasung und eine Verschattung der Fenster schützen vor Überhitzung der Innenräume. Die Hitze aus dem Haus hält auch ein Lüften zwischen den späten Abend- und den frühen Morgenstunden.

#### Angenehme Temperaturen dank richtiger Wärmedämmung

Mit diesen Maßnahmen können die Innentemperaturen um mehrere Grad gesenkt werden. Vor allem eine gute Dämmung macht sich mit rund fünf bis zehn Grad niedrigerer Raumtemperatur schnell bezahlt. Zumal die Dämmung im Zusammenspiel mit Mehrschichten-Isolierglas im Winter die Heizkosten deutlich mindert. Hochleistungsdämmstoffe bremsen den Wärmefluss von außen nach innen, aber auch umgekehrt. Da die Dachflächen der Sonneneinstrahlung besonders ausgesetzt sind, ist deren Dämmung ein Muss. Dachfenster und Dachgauben sollten zudem mit einem außen liegenden Sonnenschutz die direkte Sonneneinstrahlung fern halten.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KiBA-Energieberatern: diese sind regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich. Näheres finden Sie unter den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.

*Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!*

## Ämter & Behörden

**„Was Sie über Vorsorgevollmacht & Co. wissen sollten“ –**  **Rhein-Neckar-Kreis**  
**Informationsveranstaltung der**  
**Betreuungsbehörde im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis am**  
**Dienstag, 20. September 2016, in Mühlhausen**

Geraten Menschen plötzlich durch Unfall oder Krankheit in die Situation, ihre Interessen nicht mehr selbstbestimmt wahrnehmen und verwirklichen zu können, müssen andere diese Verantwortung übernehmen.

Selbst nahe Angehörige sind hierzu gesetzlich nicht befugt. Dies gilt bereits ab dem 18. Lebensjahr.

Über die Möglichkeiten der selbstbestimmten Vorsorge in Form einer Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung oder Patientenverfügung können sich Interessierte informieren.

Die Betreuungsbehörde im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis bietet gemeinsam mit dem Betreuungsverein ARV – Rhein-Neckar am Dienstag, 20. September 2016, um 18 Uhr im Bürgerhaus in der Schulstraße 6 in Mühlhausen eine öffentliche Informationsveranstaltung an.

Fragen rund um die Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung beantworten Susanne Meny vom Betreuungsverein ARV und Hanna Straub von der Betreuungsbehörde im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis. Um Anmeldung unter der Telefonnummer 06221 522-1440 oder per E-Mail an [Martina.Leicht@rhein-neckar-kreis.de](mailto:Martina.Leicht@rhein-neckar-kreis.de) wird gebeten. Der Eintritt ist frei.

**Wichtige Telefonnummern****Vorwahl: 0 62 26 (Meckesheim)**

Polizei-Notruf	110	Behördenrufnummer	115
Polizeirevier Neckargemünd	062 23/925 40	Malteser Rhein-Neckar	062 22/922 50
Polizei-posten Meckesheim	1336	Kostenfreie Störungshotline des Gasversorgers (MVV)	0800/290 1000
Polizei-posten Waibstadt	072 63/58 07	Süwag Energie AG, Bammental	062 23/96 30
Notruf (Feueralarm, Unfälle aller Art, Notarzt)	112	im Störfall 0800/7962787	
DRK-Krankentransporte	0 62 26/1 92 22		

	Eschelbronn	Lobbach-Wa.	Lobbach-Lo.	Mauer	Meckesheim	Mönchzell	Spechbach
<b>Bürgermeisteramt Fax</b>	95 09-0 95 09-50	95 25-0 95 25-25	95 25-90 95 25-95	92 20-0 92 20-99	92 00-0 92 00-15	1344	95 00-0 95 00-60
<b>FEUERWEHR Gerätehaus Kommandant Handy</b>	95 09-19 97 1009 0162/2858705	40653	4333	7065 789533 0171/5345545	8949	6766	4 1291 0173/1814752
<b>Wassermeister nach Dienstschluss</b>	0172/6234741 06226/40057	95 25-70 0170/9041749		06223/92556-0	9200-82 0172/6238644		4 1123
<b>Schule</b>	42456	40184	-	99 17 68	92 00-70	92 00-90	4 0035
<b>Bauhof</b>	062 26/ 429587	95 25-31 0172/6231512		7398 0174/9794082	92 00-80 92 00-81		97 0428 0172/6208571
<b>Forst</b>	0162/2646672	0162/2646695		0162/2646674			0176/10408915
<b>Halle</b>	Kultur- und Sportzentrum 41245	Wimmersbachhalle 97 12 10	Maienbachhalle 40666	Turnhalle/ Hallenbad 31 77	Auwiesen-halle 2675	Lobbachhalle 1055	Turn- und Festhalle 97 00 18

**Verbandsbaubüro des GVV Elsenzthal** (u. a. für Schnurgerüstabnahmen) 9200-69

**Kläranlage Meckesheimer Cent** 99 11 88  
**Kläranlage Im Hollmuth** 06223/972125

**AVR Kommunal GmbH Abfalltelefon** 07261/931-0

**Ruftaxi, Mietwagen-Schmitt** 8862  
**Sozialstation Elsenzthal** 2099

**Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V.** 429002  
**Ärztliche Bereitschaftsdienste** 116 117  
**Ärztlicher Bereitschaftsdienst Sinsheim** 07261/19292  
**Pilzberatung, Peter Reiter** 51 15

**Bereitschaft der Zahnärzte**  
Samstags, sonn- und feiertags in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr.  
Der diensthabende Zahnarzt ist über 116 117 zu erfragen.  
In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.

**Bereitschaft der Tierärzte falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist**  
**Am Sonntag, 11. September** Dr. Stadler, Telefon 06222/52252

**Bereitschaft der Apotheken:**

Freitag, 9.9. Stadt-Apotheke, Hauptstraße 12  
Schönau, 06228/8241

Samstag, 10.9. Brücken-Apotheke, Bahnhofstr. 34  
Neckargemünd, Tel. 06223/2604

Sonntag, 11.9. Hubertus-Apotheke, Scheffelstraße 1  
Meckesheim, Tel. 06226/92450

Montag, 12.9. Weinberg-Apotheke, Sinsheimer Straße 5  
Mauer, Tel. 06226/9939340

Dienstag, 13.9. Steinach-Apotheke, Hauptstraße 12  
Neckarsteinach, Tel. 06229/444

Mittwoch, 14.9. Thomas-Apotheke, Hauptstraße 97  
Bammental, Tel. 06223/5757

Donnerstag, 15.9. Römer-Apotheke, Bammentaler Str. 13  
Wiesenbach, Tel. 06223/970074

Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.

**Der Apotheken-Notdienstfinder 22 833\***  
von jedem Handy ohne Vorwahl - max. 69 ct/Min/SMS

**Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 833** Kostenlos aus dem Festnetz  
[www.aponet.de](http://www.aponet.de)

**Ehrentafel des Alters - Wir gratulieren****Eschelbronn**

9.9. Herr Günter Brandt, Schloßstr. 3 70 J.  
13.9. Frau Gertrud Marczeniak, Gartenstr. 6 89 J.  
14.9. Herr Emil Becker, Gartenstr. 50 76 J.

**Lobbach**

*Ortsteil Lobenfeld*  
keine

*Ortsteil Waldwimmersbach*

10.9. Frau Friedlinde Schneckenberger, Hirschhorner Str. 1 78 J.  
15.9. Herr Willi Zapf, Am Hackenberg 2 71 J.  
16.9. Frau Brigitte Köllner, Erlenweg 8 76 J.

**Mauer**

10.9. Frau Luise Schleicher, Waldstr. 5/4 84 J.  
10.9. Frau Anna Waishar, Göler-von-Ravensburg-Str. 16 80 J.  
10.9. Herr Gerd Birzle, Orffstr. 14 72 J.  
11.9. Frau Christa Saueressig, Waldstr. 5/4 78 J.  
12.9. Herr Egon Dick, Schillerstr. 5 74 J.  
13.9. Herr Reinhard Kunz, Bahnhof 7 84 J.  
13.9. Herr Walter Schäfer, Klingshof 1 81 J.  
13.9. Herr Rolf Weiß, Waldstr. 5/4 80 J.

13.9. Frau Ingrid Sandmaier, Am Silberberg 14/1 72 J.  
14.9. Herr Klausjürgen Tremel, Max-Reger-Str. 11 74 J.  
15.9. Herr Karl Neckerauer, Goethestr. 13 78 J.  
15.9. Herr Alexander Wotherspoon, Von-Zyllnhardt-Str. 7 74 J.

**Meckesheim**

10.9. Herr Ingo Peter Rensch, Birkenweg 4 70 J.  
11.9. Frau Luise Seltenreich, Leopoldstr. 23 77 J.  
11.9. Herr Gerhard Janeck, Langenauer Str. 1 84 J.  
12.9. Herr Johann Unger, Schubertstr. 33 81 J.  
12.9. Frau Anneliese Thiele, Am Siegelrain 7 91 J.  
13.9. Frau Ingeburg Müller, Zeppelinstr. 33/1 73 J.  
14.9. Herr Freddy Göllner, Schillerstr. 7 77 J.  
15.9. Herr Günter Friedrich Zimmermann, Luisenstr. 64 73 J.

**Mönchzell**

keine

**Spechbach**

12.9. Frau Maria Kummer, Wintersbrunnhof 1 87 J.

# Termine & Veranstaltungen

## Heimatverein Kraichgau e.V.

### Kraichgau-Bibliothek wieder geöffnet

Am **Samstag, 10. September**, öffnet nach der Sommerpause wieder die im Schloss Gochsheim untergebrachte Kraichgau-Bibliothek. Interessierte und Mitglieder des Heimatvereins haben dann erneut die Gelegenheit sich von 9 bis 13 Uhr umfassend über den Kraichgau, seine Geschichte, Kultur und Bewohner zu informieren oder die Anregungen aus Exkursionen zu vertiefen bzw. sich darauf vorzubereiten. (Adresse: Kraichgau-Bibliothek im Graf-Eberstein-Schloss in Gochsheim, Hauptstr. 89, 76703 Kraichtal-Gochsheim)

Weitere Öffnungstermine finden sich auch im Internet unter [www.heimatverein-kraichgau.de](http://www.heimatverein-kraichgau.de).

## „Von Rittern, Minnesang und Zauberschlinge“ - Burgführung im historischen Gewand

Am **Sonntag, den 18. September** um **14.00 Uhr** auf der Burg Steinsberg in Weiler

**Veranstalter:** „Freunde Sinsheimer Geschichte“ e.V. im Auftrag der Stadt Sinsheim

**Treffpunkt:** 14.00 Uhr Infotafel am Parkplatz unterhalb der Burg

Eintrittspreise: 4,- € p.P. Kinder 2,- €



## Zuerst die Milch - und dann?

Informationsveranstaltung in der GRN-Klinik Sinsheim zur richtigen Ernährung von Babys ab dem sechsten Monat - um Anmeldung wird gebeten!

Die Geburtshilfe-Abteilung der GRN-Klinik Sinsheim lädt für **Dienstag, 20. September 2016, 19 bis 20.30 Uhr**, unter dem Titel „Zuerst die Milch - und dann?“ zu einer Informationsveranstaltung für Eltern im Babytreff-Raum der Klinik ein. Im Rahmen der Landesinitiative BeKi (Bewusste Kinderernährung) des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg und in Zusammenarbeit mit dem Forum Ernährung des Landratsamtes im Rhein-Neckar-Kreis wird BeKi-Referentin Gisela Amaya über die Ernährung im ersten Lebensjahr referieren.

Interessierte Eltern von Babys ab fünf Monaten werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 07261 66-17025 (Mutter-Kind-Zentrum) anzumelden. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

### Weitere Termine der BeKi-Veranstaltungsreihe

Die Veranstaltung „Zuerst die Milch - und dann?“ findet im Wechsel mit dem zweiten Teil der BeKi-Reihe, „Übergang zur Familienkost“, statt. Weitere Termine finden sich auf der GRN-Homepage unter [www.grn.de](http://www.grn.de).

## Sonstiges



## Innovative Projektideen können sich wieder um Fördermittel bewerben!

Zum dritten Mal startet die LEADER-Aktionsgruppe „Regionalentwicklung Kraichgau e.V.“ einen Projektauftrag. In der Zeit vom 01. September bis zum 21. Oktober 2016 können sich Privatpersonen, Unternehmen, Vereine und Kommunen bei der LEADER Geschäftsstelle in Angelbachtal mit Projekten und investiven Vorhaben um Fördermittel der Europäischen Union aus dem EU-Programm LEADER bewerben.

In dieser Runde werden insgesamt 500.000 Euro an EU-Fördermitteln ausgeschüttet; hinzukommen weitere nationale Fördermittel. Die Fördermöglichkeiten sind vielfältig. Im Kern geht es darum, mit Investitionen den ländlichen Raum zu gestalten und die Lebensqualität für die Menschen zu erhalten. Kommen Sie auf uns zu und wir loten gemeinsam aus, ob eine Idee grundsätzlich förderfähig ist!

Wer Fördermittel beantragt und genehmigt bekommt, muss einen Eigenanteil aufbringen, der je nach Projektart unterschiedlich hoch ausfällt. Grundvoraussetzung für eine Förderung ist, dass das Projekt im Aktionsgebiet liegt und die Ziele des ausgearbeiteten regionalen Entwicklungskonzeptes unterstützt. Auch darf es noch nicht umgesetzt worden sein. Zudem muss das Vorhaben auf einem realistischen Zeitplan beruhen und auch nach der Förderung weiter-

hin tragfähig sein. In der weiteren Bewertung geht es dann beispielsweise darum, inwieweit ein Projekt einen besonderen Nutzen für die Region hat, innovativ ist oder zur Vernetzung in der Region beiträgt. Die LEADER Geschäftsstelle beantwortet gern alle Fragen rund um Ideen oder schon konkrete Projektanträge. Um eine schnelle Kontaktaufnahme wird gebeten, um ausreichend Zeit für die Arbeit an den Anträgen zu haben und sicherzustellen, dass alle Angaben vorliegen.

Die Bewertung der eingereichten Bewerbungen und die Auswahl, welche Projekte gefördert werden können, fällt das Auswahlgremium des Vereins voraussichtlich in seiner Sitzung am 28. November 2016.

Informationen zu LEADER Kraichgau, dem aktuellen Projektauftrag sowie den Bewerbungsmodalitäten gibt es unter [www.kraichgau-gestalte-mit.de](http://www.kraichgau-gestalte-mit.de).

**Kontakt:** Geschäftsstelle LEADER Kraichgau/Regionalentwicklung Kraichgau e.V., Schlossstraße 1, 74918 Angelbachtal, Telefon: 07265 9120-21, E-Mail: [info@kraichgau-gestalte-mit.de](mailto:info@kraichgau-gestalte-mit.de)



## „Tag des offenen Denkmals“ am 11.09.2016

### Mit dem „fahrenden Denkmal“ zu Baudenkmalern

„Gemeinsam Denkmale erhalten“ heißt das Motto des diesjährigen „Tag des offenen Denkmals“ am kommenden Sonntag, 11.09.2016. **Ganz einfach** geht das mit einer **Mitfahrt in einem historischen Zug zum normalen Nahverkehrstarif**. Der Krebsbachtaler ROTE FLITZER, eine historische Schienenbusgarnitur aus den 1950er und 1960er Jahren, erinnert an die spannende Epoche des Wirtschaftswunders. Schnell lässt man sich von der Aufbruchsstimmung jener Zeit anstecken und steckt mitten in einem unvergesslichen Bahnerlebnis. Die Fahrgäste lernen die weitgehend noch **in ihrem Ursprungszustand erhaltene Nebenstrecke** Neckarbischofsheim Nord – Hüffenhardt aus der ungewohnten **Perspektive des Lokführers** kennen, dem man während der Fahrt „über die Schulter“ schauen kann. Oder man lehnt sich entspannt zurück und genießt den konkurrenzlosen **Panoramablick**, den der rundum verglaste ROTE FLITZER bietet. Das ist dank umklappbarer Rückenlehnen immer in Fahrtrichtung möglich.

Der **Fahrplan** der Krebsbachtalbahn ist so gestaltet, dass die Fahrgäste mit der **S-Bahn** anreisen und auch wieder nach Hause fahren können. Anschlüsse gibt es von **Heidelberg** über Neckargemünd, aber auch von **Heilbronn** und **Eppingen** über Sinsheim. Ab dem Umsteigebahnhof **Meckesheim** geht es dann mit der S 51 bis zur S-Bahn-Station Neckarbischofsheim Nord. Sonntagvormittags gibt es sogar zwei S-Bahnen, die von Kaiserslautern über **Ludwigshafen – Mannheim direkt** nach Neckarbischofsheim Nord fahren, wo auf der anderen Seite des Bahnhofsgebäudes die Krebsbachtalbahn beginnt. Diese Fahrten sind vor allem Reisenden zu empfehlen, die ihre **Fahrräder** mitbringen wollen. Sie ersparen sich damit unterwegs Umstiege und können in Neckarbischofsheim Nord ihr Rad wieder ebenerdig aus der S-Bahn schieben. Der Schienenbus fährt dann in einer halben Stunde die 17 km und **130 Höhenmeter** vom nördlichen Kraichgau hinauf nach Hüffenhardt im Kleinen Odenwald. Es geht durch Ortsdurchfahrten mit Häusern, die fast in Greifweite des Zuges stehen. Enge Kurven lassen die eisernen Räder quietschen und vor vielen Bahnübergängen werden die Verkehrsteilnehmer durch Pfeifen gewarnt. Als der Zug vor über 50 Jahren gebaut wurde, war dies vielerorts Normalität.

Erfreulich sind die **günstigen Fahrpreise**. Im Schienenbus werden alle Fahrkarten vom Verkehrsverbund Rhein-Neckar (**VRN**) und Heilbronner - Hohenloher - Haller Nahverkehr (**HNV**) sowie der **DB** anerkannt, die in diesen Waben/Zonen gelten, also z.B. auch Rhein-Neckar-, **MAXX**- und Job-Ticket oder die Karte ab 60. Im Zug selbst können Einzel- und Tages-Karten des VRN gekauft werden. Freifahrtberechtigte fahren selbstverständlich auch auf der Krebsbachtalbahn kostenlos. Ebenso werden, wie beim VRN üblich, **Fahrräder** im Rahmen des vorhandenen Platzes **kostenlos** mitgenommen. Durch eine Reservierung auf [www.Krebsbachtal-Bahn.de](http://www.Krebsbachtal-Bahn.de) kann die Mitnahme sichergestellt werden. Auf dieser Internetseite sollten sich auch Gruppen anmelden.

Der Schienenbus fährt danach noch bis Mitte Oktober an jedem Sonn- und Feiertag sowie insbesondere für Seniorenwandergruppen, Kindergärten und Schulen zusätzlich jeweils mittwochs am 14. und 28. September sowie 12. Oktober 2016.

Weitere Informationen unter: [www.Krebsbachtal-Bahn.de](http://www.Krebsbachtal-Bahn.de)



## Wanderkartenwerk überarbeitet – neue Herausgeberschaft, angepasstes Design, aktualisierte Informationen

Naturpark  
Neckartal-  
Odenwald

Das Wanderkartenwerk des Naturparks Neckartal-Odenwald erfreut sich seit mehr als 15 Jahren großer Beliebtheit. Nun wird die Serie sukzessive überarbeitet und auch im Design angepasst, wie die Verantwortlichen, allen voran die Landräte Dr. Achim Brötel (Neckar-Odenwald-Kreis, 1. Vorsitzender Naturpark Neckartal-Odenwald) und Christian Engelhardt (Kreis Bergstraße, 1. Vorsitzender UNESCO-Geopark) sowie Cordula Samuleit (Geschäftsführerin Naturpark Neckartal-Odenwald), Christiane Stolz (Infrastruktur, Geo-Naturpark) und Michael Messer (Geschäftsführer MeKi-Verlag) im Rahmen eines Pressegesprächs erläuterten.

Wandern hat sich in Deutschland zur Trendsportart entwickelt – und dies erfordert Infrastruktur, Angebote und Service. Dabei ist aktuelles und informatives Kartenmaterial ein unverzichtbarer Bestandteil. Hier kann der Naturpark Neckartal-Odenwald gemeinsam mit dem Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald auf eine Erfolgsgeschichte zurückschauen:

Im Jahr 1999 entwickelten Reinhard Diehl und Rainer Türk mit Unterstützung des Hessischen Landesvermessungsamts die erste Karte für das „Beerfelder Land“. Daraus entwickelte sich ein Werk aus 21 Einzelkarten mit Wanderwegen in den drei Bundesländern Baden-Württemberg, Hessen und Bayern. Ziel war es die Markierung der Wanderwege und Informationen auf den Wandertafeln Region übergreifend zu vereinheitlichen und in ein Kartenwerk zu überführen. Dies ermöglichte fortan dem Wanderer zwischen Rhein, Main und Neckar eine optimale Orientierung – und löste damit das bisher bestehende System mit einer Vielzahl lokaler Symbole sowie unterschiedlicher Wegekonzepte ab. Das umfangreiche Kartenwerk wird mittlerweile deutschlandweit geschätzt und als Beispiel gelungener Besucherlenkung herangezogen.

Als das Hessische Landesamt für Geodäsie und Bodenmanagement im Jahr 2015 infolge von Sparmaßnahmen die Umsetzung und den Vertrieb der beliebten Karten einstellen musste, hat sich sehr schnell eine neue Herausgeber-Gemeinschaft zusammengefunden – der Naturpark Neckartal-Odenwald der Verlag Meki (Griesheim) und der Geo-Naturpark haben die Regie nun selbst übernommen. Dabei betonen alle Beteiligten die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit der Institutionen über die Ländergrenzen Hessens, Bayerns und Baden-Württembergs hinweg.

In Zuge der Neuaufstellung war es nahe liegend, die Karten sowohl im Hinblick auf das Erscheinungsbild als auch auf die Inhalte den aktuellen Gegebenheiten anzupassen – unter Berücksichtigung des Wiedererkennungswertes, wie Cordula Samuleit versicherte. Mit hohem Engagement und Sachverstand gingen die Hauptwegewarte Rainer Türk (Naturpark Neckartal-Odenwald) und Helmut Zander (Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald) ans Werk, gemeinsam mit allen Beteiligten wurden Wanderwege optimiert und aktualisiert sowie neue Infrastruktur integriert. Die Kartenblätter enthalten nun alle bundesweit zertifizierten Wanderwege (Nibelungensteig, Alemannenweg sowie Burgensteig und Neckarsteig), die Fernwanderlinien sowie die OWK-zertifizierten Wege. Auch auf kommunale Rundwanderwege, von den Parkplätzen ausgehende Rundwege der Naturparke, Haupt-Radwege, Naturparklehrpfade und Geopark-Pfade wird entsprechend verwiesen. Dabei ist es den Herausgebern wichtig, die Auflagen jeweils so zu steuern, dass eine Aktualisierung nach spätestens drei bis vier Jahren erfolgt, so Verlagsleiter Michael Messer. Er zeigte sich auch von Verlagsseite von der Qualität und dem weiterhin hohen Bedarf des Wanderkartenwerks überzeugt.

Für das Gebiet des Geo-Naturparks konnten die Herausgeber bereits das erste Exemplar im neuen Design präsentieren: die beliebte Wanderkarte Nr. 5 (Alsbach-Hähnlein, Bensheim, Fürth, Lautertal, Lindenfels, Modautal, Reichelsheim und Zwingenberg). Sie ist im Buchhandel sowie in den Geschäftsstellen des Naturparks Neckartal-Odenwald und des Geo-Naturparks Bergstraße-Odenwald zu einem Preis von 8,90 Euro erhältlich.

In Kürze folgen die Karten Nr. 2 (Nördlicher Vorderer Odenwald), Nr. 8 (Bergstraße-Weschnitztal) sowie Nr. 18 (Südlicher Odenwald – Bauland) und voraussichtlich ebenfalls Nr. 12 (Heidelberg). Im Verlauf der kommenden Jahre kommen die übrigen 16 Einzelkarten hinzu.

Die Herausgeber wünschen den Wanderern viel Spaß bei ihren Entdeckungstouren zwischen Rhein, Main und Neckar!

# Eschelbronn

im Internet: [www.eschelbronn.de](http://www.eschelbronn.de)



## Amtliche Bekanntmachungen

### Kerwe 2016

#### Sperrung des Marktplatzes und verschiedener Straßen

Anlässlich der Kerwe vom 09. bis 12. September 2016 wird auf dem Marktplatz wieder ein Vergnügungspark, ergänzt durch Marktstände, aufgebaut. Aus diesem Grund muss der Marktplatz für den Durchgangsverkehr ab Donnerstag, 08.09. bis Montag gesperrt werden. Absolutes Halteverbot auf dem gesamten Marktplatzbereich gilt ab Donnerstag, 08.09., 17.00 Uhr.

Des Weiteren wird die Bahnhofstraße ab Samstag 10.09. 2016, 13.00 Uhr bis Sonntag, 11.09. 22.00 Uhr gesperrt sein.

Wir bitten die Verkehrsteilnehmer dies zu beachten und die Anlieger um Ihr Verständnis.

*Ihre Gemeindeverwaltung*

#### Rathaus, Bauhof u. Kindergarten geschlossen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir möchten darüber informieren, dass das Rathaus, der Bauhof und die Kindertagesstätte am Kermemontag, 12.09.2016 nachmittags geschlossen haben.

*Um Beachtung wird gebeten!  
Ihre Gemeindeverwaltung*

#### Aus der Gemeindekasse

##### 3. Abschlag der Wasser- und Abwassergebühren

Am 30. September 2016 wird der 3. Abschlag der Wasser- und Abwassergebühren 2016 zur Zahlung fällig.

Gebührenpflichtige, die am SEPA-Lastschrifteneinzug teilnehmen, erhalten die Lastschriften zur Fälligkeit von Ihrer Bank.

Barzahler bitten wir, unter Angabe des Buchungszeichens beginnend mit 5.8888..... um fristgerechte Einzahlung auf eines der Konten der Gemeinde Eschelbronn.

##### Bankverbindung :

Sparkasse Kraichgau IBAN DE 47 6635 0036 0021 5800 23  
Volksbank Neckartal IBAN DE 31 6729 1700 0042 4875 03

Vordrucke bzw. Informationen zum Lastschrifteneinzug erhalten Sie bei der Gemeindekasse

-Frau Schmitt-

Tel. 06226/950917

Email: [marianne.schmitt@eschelbronn.de](mailto:marianne.schmitt@eschelbronn.de)

#### Bauarbeiten Bettweg

Vom 12.09 bis 14.09.2016 führt die Firma Hauck aus Waibstadt mit Anpassungs- bzw. Erweiterungsarbeiten am Bettweg. Die Arbeiten dauern ca. drei Tage und dienen der Abhilfe von gefährlichen Wasserlachen im Übergang vom Alt- zum Neubestand. Insbesondere im Winter können diese Stellen für die Benutzer (der Bettweg ist u.a. als Schulweg ausgewiesen) eine Gefahr darstellen. Wir bitten die betroffenen Anlieger um Verständnis.

## Neue Mitarbeiter in der Verwaltung

Der 1. September ist traditionell das Datum, zu dem neues Personal begrüßt werden kann. In diesem Jahr war es wieder soweit und die Gemeinde Eschelbronn kann eine neue Auszubildende, Frau Madeleine Mayer, begrüßen. Frau Mayer wird in der Gemeindeverwaltung zur Verwaltungsfachangestellten ausgebildet, sie hatte sich in einem starken Bewerberfeld durchsetzen können. Die Kita „Die Holzwürmer“ und die Schlosswiesenschule erhalten ebenfalls Verstärkung. Herr Justus Hartmann und Frau Tabea Schilling absolvieren hier mit Beginn des September ihren einjährigen Bundesfreiwilligendienst. Der Dienst eignet sich besonders für soziale Einrichtungen und so ist die Verwaltung froh, dass die Anträge beim zuständigen Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben letztlich bewilligt wurden und Schule sowie Kita nun mit Verstärkung rechnen dürfen. Herr Hartmann und Frau Schilling gehen mit gutem Beispiel voran und sind bereit, Dienst für die Allgemeinheit zu leisten. Wir heißen alle drei in der Eschelbronner Gemeindeverwaltung herzlich willkommen!



von links: Hauptamtsleiter Ernst, Justus Hartmann, Madeleine Mayer, Tabea Schilling und Bürgermeister Siesing

## Ankündigung der Kontrolle des ruhenden Verkehrs

Wie vom Gemeinderat beschlossen wird in Eschelbronn im September damit begonnen, den ruhenden Verkehr zu kontrollieren. Hierzu wird ein von der Gemeinde bestellter Vollzugsbediensteter widerrechtlich haltende und geparkte Fahrzeuge kontrollieren. Bei festgestellten Verstößen erfolgt die Ahndung mit einer Ordnungswidrigkeit. Der Einsatz war nötig geworden, nachdem es bereits seit Jahren zahlreiche Beschwerden aus der Bürgerschaft über rechtswidrig abgestellte Fahrzeuge gegeben hat. Die Gemeindeverwaltung bittet daher alle Fahrzeugführer um Beachtung der Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung.



Vielen Dank!

## Trafohaus erstrahlt im neuen Glanz

Unansehnlich, verschmiert und schmutzig sah es aus, das Trafohaus an der Eschelbronner Sport- und Kulturhalle. Viele Graffiti sprüher hatten über die Jahre ihre zweifelhafte „Kunst“ hinterlassen und so unterließ man einen neuen Anstrich, um sich nicht kurz darauf über neue Schmierereien ärgern zu müssen.

Einen möglichen Ausweg aus der Situation bietet die künstlerische Gestaltung einer solchen Fläche durch einen Sprayer, der sein Handwerk versteht.

Die Sprayer respektieren solch ein Kunstwerk untereinander. Eine Chance, dass hier so schnell keiner mehr sein Unwesen treibt.



Aus diesem Grund war die Verwaltung sofort von der Idee angetan, als die Syna der Gemeinde die künstlerische Gestaltung eines solchen Trafohauses anbot und schlug direkt zu. „Das Ergebnis kann sich sehen lassen.“

Wir sind froh dass der Künstler wesentliche Elemente zum Thema „Schreinerdorf“ aufgegriffen hat.

Den Hobel, das Wappen und die erste Erwähnung Eschelbronns im Lorscher Kodex hat er sehr schön dargestellt“, so Bürgermeister Siesing nach Abschluss der Arbeiten.

Das Trafohaus bildet an dieser vielgenutzten Stelle nun einen Blickfang für die Bürgerinnen und Bürger sowie für Gäste. Die Gemeinde hofft, dass dieser Anblick noch lange in diesem Zustand bleibt wir uns daran freuen können.



## Termine & Veranstaltungen

### Aus dem Ferienprogramm:



**Verein/Organisation:** Evangelische Kirchengemeinde  
**Termin:** Sa. 10.09.2016  
**Uhrzeit:** 10.15 - 12.00 Uhr  
**Treffpunkt:** Evangelisches Gemeindehaus  
**Art der Veranstaltung:** „Abenteuerland“ Spiel und Spaß und spannende Bibelgeschichten

### Aus dem Terminkalender

Fr.-Mo. 09.-12.09.2016	Kerwe	Gemeinde/Vereine
Do. 15.09.2016	Monatsversammlung im Gasthaus Zum Löwen	BUND-Ortsverband
So. 18.09.2016	Flohmarkt „Rund ums Kind“ Kultur- und Sporthalle	Förderverein Kiga
Sa. 24.09.2016	Altpapiersammlung	Jugendfeuerwehr



## Informationen zur Abfallwirtschaft für Eschelbronn

### Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick September 2016

2Rad-Behälter	und Glasbox:	Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
		22.	21.	15./29.	26.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:  
**Sperrmüll/Altholz** 22. **Grünschnitt** 13./27. **Alttextilien/Schuhe** 19.

### Schadstoffsammeltermine:

In diesem Monat findet keine Schadstoffsammlung statt.

Bei fett markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelfahrttag abweichenden Abfuhrtermin.

**NEU: Elektrogeräte/Schrott:** Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.



## Feuerwehr

**Freiwillige Feuerwehr • 74927 Eschelbronn**  
**Kerwe, bei der FFW Eschelbronn**  
**am 10. und 11. September 2016**

Am 10. und 11. September ist es wieder soweit, Kerwe in Eschelbronn. Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger von Eschelbronn sowie den umliegenden Gemeinden zu unserer diesjährigen Kerwe-Veranstaltung in die Fahrzeughalle des Feuerwehrgerätehauses ein. Los geht's am Samstag, 10. September, ab 16.30 Uhr. Gegen 18.00 Uhr öffnet die Küche. Zu ihrer Unterhaltung spielt ab 20.00 Uhr das Duo „Mannes und Elly“.

Am Sonntag, 11. September, laden wir ab 11.00 Uhr zum Fröhlichschoppen ein. Musikalisch unterhalten werden Sie durch Musikverein Neidenstein. Und am Nachmittag wird der Musikverein Epfenbach für Sie aufspielen. Außerdem werden wir am Sonntag für Sie ein Angebot an Kaffee und Kuchen bereitstellen.

**Genießen sie einige schöne Stunden in unserer Floriansstube und lassen sie sich von uns mit einem reichhaltigen Angebot an Speisen und Getränken verwöhnen.**

### Speisen:

Bratwurst

Pommes

Zwiebelsteak

Schnitzel

Braten mit Spätzle und Soße (nur am Sonntag)

**Kaffee und Kuchen** (nur am Sonntag)

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
Ihre FFW Eschelbronn*

## Schulnachrichten



### Schulnachrichten der Schlosswiesenschule

#### 1. Schulbeginn

Für die Klassen 2, 3 und 4 beginnt der Unterricht nach den Sommerferien am Montag, 12. September 2016, um 8.30 Uhr und endet für die Halbtagschüler um 12.10 Uhr. Für die Ganztagschüler endet der erste Schultag um 15.35 Uhr. Die in der Kernzeitbetreuung angemeldeten Grundschüler werden vor dem Unterricht in gewohnter Weise betreut.

Den ökumenischen Gottesdienst zum Schuljahresanfang feiern wir mit den Klassen 2 bis 4 am Mittwoch, 14.09.2016, um 09.35 Uhr in der katholischen Kirche. Eltern und Bürger von Eschelbronn sind herzlich zum Gottesdienst eingeladen.

#### 2. Einschulung

Die Schulanfänger der Klasse 1a und 1b der Schlosswiesenschule werden am Samstag, 17. September 2016, eingeschult. Wir beginnen um 9.00 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst in der evangelischen Kirche. Danach findet in der Aula der Schule eine kleine Einschulungsfeier statt. Die erste Schulstunde bei der jeweiligen Klassenlehrerin schließt sich an.

**Erinnerung:** Am Donnerstag, 15. September 2016, findet in der Schule für die Eltern der Schulanfänger um 19.30 Uhr ein Elternabend statt.  
*Carolin Wulf, Rektorin*

#### Unterrichtsbeginn an der Realschule Waibstadt zum Schuljahr 2016/2017

Nach den Sommerferien beginnt der Unterricht an der Realschule Waibstadt für die Klassen 6-10 am Montag, den 12. September 2016 um 7:50 Uhr und endet an diesem Tag um 12:05 Uhr.

Der Unterricht für die neuen 5. Klassen beginnt am Dienstag, den 13. September 2016 um 8:40 Uhr mit einer Begrüßung durch die Schulleitung und mit der Klasseneinteilung.

Treffpunkt ist die Aula, hierzu sind auch die Eltern herzlich willkommen.

#### Schulbeginn an der Grafeneck-Gemeinschaftsschule Helmstadt-Bargen mit Außenstelle an der Merian-Schule Epfenbach

Die 5. Klasse unserer Gemeinschaftsschule startet am Dienstag, 13.09.2016 um 9.45 Uhr an der Außenstelle in Epfenbach, Westliche Ringstr. 2, 74925 Epfenbach in das neue Schuljahr 2016/2017.

Die Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer sowie Eltern

treffen sich in der Aula. Unterrichtsende wird am ersten Schultag um 12.20 Uhr sein. Wir freuen uns auf ein spannendes, erfolgreiches und schönes Schuljahr 2016/2017!

**Der Unterricht der Merian-Schule Epfenbach beginnt nach den Sommerferien am Montag, 12.09.2016 für die Klassen 3 und 4 sowie 6 bis 10 um 7.55 Uhr, für Klasse 2 um 8.40 Uhr und endet für alle Klassen um 12.20 Uhr. Zum Ganztagsbetrieb angemeldete Schülerinnen und Schüler haben Unterricht bzw. Betreuung bis 14.55 h.**

Die Betreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule findet ab 7.30 Uhr statt. Die Aufnahme der Schulanfängerinnen und -anfänger erfolgt am **Samstag, 17.09.2016 um 10.00 Uhr** in der Sport- und Kulturhalle mit einer kleinen Feier. Anschließend geht es für unsere künftigen Erstklässler zu ihrer ersten Schulstunde in ihre Klasse.

Der Schulanfangsgottesdienst findet am **20. September 2016 um 9.00 Uhr** wie gewohnt in der evangelischen Kirche in Epfenbach statt.

## Vereine und Organisationen



### FC Eschelbronn

**Sonntag, 04.09.2016: SC Siegelsbach - FC Eschelbronn 5:2**

Es bleibt dabei, in Siegelsbach können wir einfach die Bude hinten nicht dicht halten. In Halbzeit 1 konnten wir mit unserer stark Ersatz geschwächten Mannschaft noch gut mithalten und waren über weite Strecken ebenbürtig, wenn nicht sogar besser, aufgrund klarerer Chancen. Trotzdem war es -alles in allem- auf beiden Seiten kein gutes A-Klassenspiel. Auch wenn die erste Halbzeit, für die erneut zahlreichen Zuschauer aus Eschelbronn, kein Spektakel war so war die Zuversicht trotzdem gegeben, dass in Halbzeit 2 irgendwann der Knoten platzen würde, zumal Siegelsbach in Halbzeit 1 eigentlich keine Torchance hatte.

Leider kam es ganz anders. Wie auch in der Vergangenheit viel zu oft, mussten wir bereits nach 2 Minuten den ersten Gegentreffer hinnehmen. Daran anschließend entwickelte sich ein munteres Fußballspiel. Erneut war es Nicolas Huppert der in der 53. Minute unsere Farben jubeln ließ.

Die Vorarbeit für den Treffer kam von Paul Reischl per Lupfer. Einer abgepiffenen Chance von Nicolas, aufgrund eines angeblichen Handspiels, folgte in der 61. Minute ein klassischer Sonntagsschuss von Siegelsbach. Unser Torwart Luca Bälz war bei diesem Schuss machtlos und so stand es 1:2.

In der 68. Minuten nahm unser TW dann den Ball mit der Hand auf, nachdem ein Abwehrspieler von uns den Ball bei einem Zweikampf mit dem Fuß spielte. Der Schiedsrichter entschied auf Rückpass und gab den indirekten Freistoß. Dieser wurde leider mustergültig verwandelt und so stand es 1:3. Auch wenn die Entscheidung, zumindest zu Diskussionen anregte, muss man bei diesem Treffer zumindest eine Teilschuld an unsere Hintermannschaft inklusive Keeper aussprechen.

In der 75. Minute war es erneut ein Fehler in der Hintermannschaft, der zu einem Gegentreffer führte. Diesmal war es ein völlig unnötiges Foul im Strafraum, welches dem Schiedsrichter dieses Mal keinerlei Spielraum zum Entscheiden gab. Der fällige Elfmeter wurde verwandelt.

Als dann in der 82. Minute nach schönem Sololauf von Andreas Dinkel und eiskalt verwandeltem Treffer von Paul Reischl das 2:4 fiel, keimte sogar nochmal Hoffnung auf, doch noch einen Punkt hier mitnehmen zu können. Diese Hoffnung wurde in der 86. Minute leider schnell wieder zerstört, als Siegelsbach alles klar machte und den Schlusspunkt unter diese Partie setzte.

Alles in allem muss man sagen, dass das Ergebnis sicherlich ein, zwei Treffer zu hoch ausgefallen ist, die Niederlage aber wohl leistungsgerecht war. Besonders bedenklich ist die Art und Weise wie die Tore teilweise entstanden sind und wie wenig Durchschlagskraft wir nach vorne hatten.

Es bleibt zu hoffen, dass die Kerwe, wie auch schon einige Male in der Vergangenheit, die Mannschaft beflügelt und das Kerwespiel erfolgreich gestaltet werden kann.

Das Spiel der zweiten Mannschaft ist leider unserer zurzeit zu dünnen Personaldecke zum Opfer gefallen. Bitter ist hierbei nur, dass durch kurzfristige Absagen das Spiel erst sonntagmorgens abgesetzt werden musste.



**Vorschau:**

Am nächsten Spieltag kommt es dann zum Kerwenspiel auf dem Kallenberg gegen den Absteiger aus Sulzfeld. Die zweite Mannschaft hat spielfrei, da die Reserve aus Sulzfeld in der B-Klasse in Konkurrenz spielt.

**Anspielzeit 11.09.2016:**

1. Mannschaft 17.00 Uhr

**In den Hafen der Ehe eingelaufen.**

So, geordnete Situation beim Chef „V1“. Nach mehrjähriger Prüfung war die Zeit für das „Ja Wort“ reif. Nicht an den Strick gelegt, sondern weiterhin und intensiver an einem Strick zu ziehen - das ist jetzt angesagt für die gemeinsame Zukunft. Nina und Florian haben einen weiteren, sehr intensiven, Schritt in der Zweisamkeit beschritten.

Leider konnte die 1. Mannschaft kein Sieges-Geschenk am vergangenen Sonntag gegen den SC Siegelbach unterbreiten. Dies ist aber sicherlich für das Kerwenspiel, am 11.09.2016 - 17 Uhr, gegen den FV Sulzfeld verschoben worden



Die gesamte FC-Familie, und sicherlich einige mehr, wünscht alles Gute zur Hochzeit in der vergangenen Woche.



**Turnverein Eschelbronn**

**Kerwe**

Der Turnverein eröffnet am Freitag um 19.00 Uhr vor dem Rathaus die Kerwe mit dem Kerwebürgermeister, der Kerwerede, Taufe der Kerweschlumpel und dem Fassanstich durch BM Marco Siesing. Für den Bürgermeister ist es eine Premiere und wir sind gespannt, wie er die Aufgabe meistert. Nach langer Zeit wird der Musikverein wieder zur Kerweöffnung spielen und für die Verpflegung sorgt der Turnverein und der Tennisclub.

Am Kerwemontag kann man wieder im TV-Heim beim traditionellen Frühschoppen ab 10.30 Uhr feiern mit zünftigem Essen wie Haxen und Weißwurst, musikalische Unterhaltung durch Musiker des Musikvereins, die eine langjährige Tradition wieder aufleben lassen. Mit der Verbrennung der Kerweschlumpel klingt die Kerwe am Abend dann aus.

**Leichtathletik**

Am Montag, dem 12.09.2016 findet wegen der Kerwe kein Kinder-Leichtathletik-Training (15.30-16.30 Uhr) statt!!! Die übrigen Trainingsgruppen der Leichtathleten treffen sich nach den Ferien zu den gewohnten Zeiten:

**Dienstags:**

18.00-20.00 Uhr Jugend und Aktive Wettkampf-Training

**Donnerstags:**

17.00-18.00 Uhr TU-LEI (5-8 Jahre)

17.30-19.00 Uhr Schüler-Leichtathletik (8-12 Jahre)

18.00-20.00 Uhr Jugend und Aktive (ab 12 Jahre)

**Achtung Terminänderung Abturnen und Sportabzeichen-Tag!**

Aus organisatorischen Gründen wird der Termin um eine Woche nach hinten verschoben! Die Sportabzeichen-Abnahme findet am Sonntag, dem 02.10.2016 von 9-12 Uhr in der Halle und auf dem Sportgelände Eschelbronn statt.

Rückfragen sind unter [LA.Eschelbronn@gmail.com](mailto:LA.Eschelbronn@gmail.com) oder unter 06226-2848 möglich. NEU! Die kleinsten Sportler bis 3 Jahre (Eltern-Kind-Gruppe von Ursel Maßholder) treffen sich in diesem Jahr am Vormittag um 10 Uhr. Damit soll den Kleinen der gewohnte Mittagsschlaf ermöglicht werden. Alle anderen Kindergruppen treffen sich ab 13.30 Uhr beim Sportheim, um wie gewohnt ab 14 Uhr die Vereinsmeisterschaften zu starten.

*Wir bitten um Beachtung!*



**Einladung zum Kerwesonntag beim Gesangverein Lyra Eschelbronn**

**Sonntag, 11. September 2016 - ab 11:00 Uhr**  
**Autohaus Stier, Industriestr., Eschelbronn**

Die Eschelbronner Kerwe ist nicht mehr weit und der Gesangverein Lyra Eschelbronn lädt wieder ein in die Sängerklausur beim Autohaus Stier, Industriestraße in Eschelbronn.

Bei zünftigem Wildschwein-Braten /oder Gulasch mit hausgemachten Knödel und Rotkraut, sowie weiteren Angeboten und Getränken aller Art - und natürlich unseren hausgemachten Kuchen und Kaffee, werden kulinarische Genüsse in keinsten Weise offen gelassen.

Pünktlich zur Mittagszeit ab 12.00 Uhr wird Sie die Trachtenkapelle aus Dilsberg zwei Stunden musikalisch unterhalten.

Am späteren Nachmittag wird dann der befreundete Männerchor aus Mönchzell den Lyra-Gästen seine Stimmen zum Besten geben.

Auch in diesem Jahr haben wir wieder ein Geschicklichkeitsspiel für unsere kleinen Gäste vorbereitet. Das Käsebrettspiel ab 12.00 Uhr!

Testen können die jungen Starter hier ihre Geschicklichkeit - zu gewinnen gibt es für jeden der die Anforderung schafft „kleine Süßigkeiten“. Es freut sich auf ihren Besuch der Gesangverein Lyra Eschelbronn!



**Heimat- und Verkehrsverein / Musikverein**

*Musikverein e.V.*  
*Eschelbronn*



Liebe Kerwebesucher !

**Heimat- und Verkehrsverein und Musikverein möchten Sie noch einmal auf das interessante Veranstaltungsprogramm am kommenden Kerwesonntag, 11. September rund um 's Museum und den alten Schulhof hinweisen.**

**Einzelheiten dazu wurden ja schon im Amtsblatt letzter Woche bekannt gegeben.**

Museum mit verschiedenen Aktivitäten, Ponyreiten, Luftballonwettbewerb, dazu musikalische Unterhaltung mit dem Spielmanns- und Fanfarenzug Meckesheim und dem Eschelbronner Musikverein. Da ist für jung und alt bestimmt etwas dabei.

Ein Höhepunkt wird um 14 Uhr die Versteigerung der schönsten Babydecken durch Bürgermeister Marco Siesing sein.

Es ist eine Aktion, die von Heidi Rümmelin vom „Rapshuhn“ ins Leben gerufen wurde und deren Erlös dem Kinderhospiz „Sterntaler“ in der Pfalz zugute kommt.

Bei all dem wird natürlich auch das leibliche Wohl des Kerwebesuchers nicht vernachlässigt und die beiden Vereine haben dafür einiges vorbereitet.

Am Vormittag wird ein Weisswurstfrühstück mit einigen anderen bayerischen Schmankerln angeboten und zur Mittagszeit kann man zwischen Meerrettich und Tafelspitz oder einem bunten Wurstsalat auswählen. Crepes, sowie Kaffee und Kuchen vervollständigen das reichhaltige Kerwemenu.



*Frische Crepes in verschiedenen Variationen werden auch in diesem Jahr wieder weggehen „wie warme Semmeln“*

Kommen Sie daher am Kerwesonntag auf ein paar unterhaltsame Stunden auf das alte Schulgelände und lassen Sie es sich dabei gut gehen !

*Heimat- und Verkehrsverein und Musikverein freuen sich auf Ihren Besuch !*



## Tischtennisverein Neuigkeiten TTV Eschelbronn

Kurz vor Ende der Sommerpause, hier die aktuellsten Neuigkeiten vom TTV: Unsere letztjährige Jugendmannschaft wird es in der neuen Runde nicht mehr geben, da alle Spieler vom Jugend- in den Seniorenbereich wechseln und somit unsere Herrenmannschaften verstärken.

Dadurch hatte man aber auch das Problem, dass man in der kommenden Runde keine 2 Mannschaften im Jugendbereich hätte melden können. Um dieses aber zu vermeiden hat man sich mit dem TTV Daisbach zusammengeschlossen und bildet ab der Saison 2016/2017 eine Spielgemeinschaft (SG Daisbach/Eschelbronn) im Jugendbereich. So starten wir auch in dieser Saison wieder mit einer Schüler- und einer Jugendmannschaft.

Durch die Verstärkung unserer Jugendspieler (Jonathan Butschbacher, Henrik Dötsch und Robert Zürl) im Herrenbereich, konnten wieder eine dritte Herrenmannschaft melden. Somit gehen wir diese Saison seit langem mal wieder mit 3 Herrenmannschaften in die neue Runde. Trainingsbeginn ist nach den Sommerferien ab Freitag den 16.9.2016.

### Trainingszeiten Herren:

dienstags ab 20.30 Uhr und freitags ab 20 Uhr

### Trainingszeiten Jugend:

freitags ab 18 Uhr



<http://www.verband-wohneigentum.de/sg-eschelbronn>

### Ausflug der Siedlergemeinschaft ins Taubertal am 8. Oktober 2016

Zum Ausflug der Siedlergemeinschaft ins Taubertal sind alle Mitglieder und Freunde recht herzlich eingeladen. Anmeldungen nehmen der Vorstand Günter Butschbacher (06226 2040; [guenter.butschbacher@t-online.de](mailto:guenter.butschbacher@t-online.de)) und der Kassier Wolfgang Streib (06226 41844; [w.streib@web.de](mailto:w.streib@web.de)) entgegen. **Anmeldeschluss ist Samstag der 24. September 2016.**

Den ersten Halt mit Brezelpause machen wir beim **Kloster Schöntal**. Wie in einer Muschel liegt diese ehemalige Zisterzienserabtei eingebettet zwischen den Hügeln und Wäldern des Jagsttales Das Kloster wurde im 12. Jahrhundert gegründet und oft umgebaut. Es ist heute eine Bildungsstätte und wird besonders wegen der barocken Klosterkirche aus dem 18. Jahrhundert besucht. Zwei Türme flankieren die Fassade der Kirche, in deren prunkvollem Innenraum fünf Barockaltäre hervorstecken. Sehenswert in den Abteigebäuden sind das barocke Treppenhaus, der Ordenssaal und das Abtzimmer mit einer raffinierten Geheimtür.

Einer der berühmtesten Söhne dieser Landschaft ist der Ritter Gottfried (Götz) von Berlichingen, der 1480 in Jagsthausen geboren wurde. Mit 22 Jahren verlor er bei einem Feldzug die rechte Hand, die durch eine eiserne ersetzt wurde. Er kämpfte zunächst für Herzog Ulrich von Württemberg und später als mäßiger Bauernführer gegen den Schwäbischen Bund. Wiederholte Gefangenschaften und Todesurteile wurden schließlich in lebenslange Verbannung auf Burg Hornberg am Neckar umgewandelt, wo der Ritter 82jährig im Jahre 1562 starb. Sein Grab befindet sich im Kloster Schöntal. Wir haben ca. 1 Stunde Aufenthalt, um die Klosteranlage zu besichtigen.

### Tipps und Tricks von der Gartenberatung des Verbandes Wohneigentum Tulpen, Narzissen, Krokus u.s.w.



Billig muss nicht immer preiswert sein!

Achten Sie beim Blumenzwiebelkauf auf die Zwiebel- und Knollengröße! Große Zwiebeln und Knollen sind zwar etwas teurer, bringen aber den schöneren Blütenflor. Außerdem dauert es, bei richtiger Behandlung der Pflanzen, länger bis diese Abbauerscheinungen oder Blühunwilligkeit zeigen. Auch bei Sonderangeboten auf die

Zwiebel- bzw. Knollengröße achten! Die Hauptpflanzzeit für die im Frühjahr blühenden Zwiebel- und Knollengewächse ist im September und Oktober. Tulpen, Narzissen, Zierlauch und Krokus können notfalls auch noch bis Ende Dezember gepflanzt werden, sie blühen dann nur etwas später. Für die sehr frühblühenden Arten (z.B. Schneeglöckchen, Märzenbecher, Winterling) ist es aber wichtig, dass sie bis spätestens Ende Oktober gepflanzt werden, damit sie noch im Herbst ausreichend in den Boden einwurzeln können.

Die meisten unserer Zwiebel- und Knollengewächse vertragen keine zu Staunässe neigenden Böden. Oft reicht schon eine kleine Drainageschicht unter dem Pflanzort aus, um dieses Problem zu beseitigen. Dazu wird der Boden an der Pflanzstelle 10 bis 15 cm tiefer ausgehoben, mit Reinsand 1:1 gemischt und wieder eingefüllt. Auf diese Schicht werden dann die Zwiebeln oder Knollen gesetzt.

Die Pflanztiefe für Zwiebeln und Knollen ist recht unterschiedlich und richtet sich nach der Zwiebel- bzw. Knollengröße. So werden Kleinzwiebeln ca. 5 cm, Tulpen und Gladiolen ca. 10 cm, Narzissen, Hyazinthen und Lilien ca. 10 bis 15 cm und Kaiserkronen mindestens 20 cm tief gepflanzt. Mit folgender Faustregel kommt man sehr gut zurecht:

### Pflanztiefe = doppelte Zwiebel- bzw. Knollenhöhe

Die Praxis hat gezeigt, dass man eher etwas tiefer pflanzen soll, da etwas zu flach gepflanzte Zwiebeln und Knollen sich in manchen Böden nach oben drücken. Tiefer gepflanzte Zwiebeln und Knollen sind standfester.



## DGB Kraichgau

### „Friedensfest“ in Eschelbronn anlässlich des „Antikriegstags“

Veranstaltungen zum „Antikriegstag“ locken nicht die großen Menschenmengen auf die Plätze. So blieben die Besucher überschaubar, die Peter Oehmig vom DGB Kraichgau unter der 32 Jahre alten „Friedenslinde“ auf dem Kinderspielplatz „Erpfel“ begrüßte. Unter anderem waren der Kreisverbandsvorsitzende Thomas Wentzel aus Heidelberg, sein Vertreter Gerhard Ballner aus Neckarbischofsheim und der Verbandsvorsitzende Wolfgang Leucht aus Sinsheim ins Schreinerdorf gekommen, um an „historischer Stelle“, wo in den vergangenen Jahren schon viele derartige Treffen stattgefunden haben, Gedanken zum Thema „Krieg und Frieden“ auszutauschen. „Nie wieder Krieg, nie wieder Faschismus“ waren die Worte, mit denen Peter Oehmig an die 60 Millionen Tote des 2. Weltkriegs erinnerte. Der DGB stehe für Frieden, Demokratie und Freiheit und nur durch den Zusammenhalt in der Europäischen Union und ihren Vorläuferorganisationen konnten Kriege und militärische Auseinandersetzungen zwischen den Mitgliedsstaaten in den letzten 71 Jahren verhindert werden. Zu dieser Union steht der DGB und setzt sich für die Achtung der Menschenrechte und für verbesserte ökonomische und gesellschaftliche Teilhabe ein.



Unter der Eschelbronner „Friedenslinde“ trafen sich Gewerkschafter, um gemeinsam an den „Antikriegstag“ zu erinnern

Weltweit sind heute viele Millionen Menschen Opfer von Kriegen und von Verfolgung und suchen Schutz in anderen Regionen. Diesen Menschen müsse Schutz gewährt und Perspektiven eröffnet werden, was eine große Herausforderung für die Gesellschaft ist. Morde und Angriffe auf Flüchtlinge und Andersdenkende sind die Spitze eines Eisbergs aus einer weit verbreiteten Menschenfeindlichkeit und für die Gewerkschaft steht fest, dass das Recht auf körperliche Unversehrtheit und auf Schutz vor Diskriminierung für alle gilt, egal ob mit oder ohne Migrations- oder Fluchterfahrungen. Wer diese Rechte einschränken will, der könne sich nicht auf die Mei-

nungs- oder Glaubensfreiheit berufen, so Oehmig. So rufe der DGB am diesjährigen Antikriegstag dazu auf, sich für die Achtung der Grundwerte unserer Gesellschaft einzusetzen. Das heisst, sich für ein Deutschland einzusetzen, das fest in der Europäischen Union verankert ist. Für ein Land, in dem sicher gelebt werden könne und für eine Gesellschaft, in der Respekt und Würde, sowie Gleichheit und Solidarität gelebt werden. Unter der schattigen Linde wurde anschließend noch ausgiebig über die aktuelle Friedens- und Sicherheitspolitik, über die Destabilisierung von Ländern und über Diskriminierungen diskutiert. Die Hoffnung bleibe, dass der Friede bei uns genau so stabil bleibt, wie die Linde, unter der der Antikriegstag begangen wurde.

**BUND - Ortsverband Eschelbronn**



Unsere Monatsversammlung nach der Sommerpause findet am Donnerstag, den **15.09.2016** im Gasthaus „Zum Löwen“ statt. Wir treffen uns um **19.30 Uhr**. Alle Mitglieder sind sehr herzlich eingeladen.

Bürgerinnen und Bürger die Interesse an der Arbeit für den Natur- und Umweltschutz haben sind herzlich willkommen.

**Kirchliche Nachrichten**

**Ev. Kirchengemeinde Eschelbronn**

Ev. Pfarramt, Neidensteiner Str. 7,  
74927 Eschelbronn, Pfarrer Gerhard Eckert  
Tel. 06226/41856 -

Email: [eki.eschelbronn-neidenstein@t-online.de](mailto:eki.eschelbronn-neidenstein@t-online.de)  
[www.kirche-eschelbronn-neidenstein.de](http://www.kirche-eschelbronn-neidenstein.de)

**Pfarrbüro Öffnungszeiten:**

Di. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr + Do. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

**Jugendreferent:** Michael Isaak

**E-Mail:** [misaak81@gmail.com](mailto:misaak81@gmail.com)

**Kirchliche Nachrichten ab So. 11. September 2016**

**Sonntag, 11.09.**

9.00 Uhr Gottesdienst / Pfarrer Gerhard Eckert  
10:10 Uhr Gottesdienst in Neidenstein / Pfarrer Gerhard Eckert

**Montag, 12.09.**

16.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Eschelbronn  
18:30 Uhr Spirit Gym in der Von-Venningen-Halle in Neidenstein

**Dienstag, 13.09.**

18.30 Uhr AB-Gemeinschaft  
20.00 Uhr Bastelkreis  
9.30 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindehaus Neidenstein  
19.00 Uhr Bibelkreis für junge Erwachsene bei Michael Isaak

**Mittwoch, 14.09.**

6.00 Uhr TauFRISCH - gemeinsam beten in der Kirche  
20.00 Uhr Bibelabend in Neidenstein

**Donnerstag, 15.09.**

10.00 Uhr Neidensteiner Burgkrabblar

**Freitag, 16.09.**

16.30 Uhr Jungen- und Mädchenjungschar  
19.00 Uhr Jungbläserausbildung  
20.00 Uhr Posaunenchorprobe

**Samstag, 17.09.**

9.00 Uhr Ökumenischer Einschulungsgottesdienst in der ev. Kirche / Pfarrer Eckert  
18.30 Uhr Jugendtreff in der Teestube in Eschelbronn

**Sonntag, 18.09.**

10:10 Uhr Gottesdienst PLUS mit anschließendem Kirchencafé; Mitwirkung: Lobpreis-Team und Predigt von Johannes Janzen; Kollekte: Aufgaben der badischen Frauenarbeit / Pfarrer Eckert  
9.00 Uhr Gottesdienst in Neidenstein mit Predigt von Johannes Janzen / Pfarrer Gerhard Eckert

**Wochenspruch: 2. Timotheus 1, 10**

Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.

**Herzlich Willkommen nach den Sommerferien**

Die Sommerferien sind vorbei und unsere Gruppen und Kreise starten wieder. Bitte beachten Sie, dass einige Veranstaltungen erst in der zweiten Woche nach den Ferien beginnen.

**Flohmarkt des ev. Kindergartens Neidenstein**

Der Kindergarten Neidenstein lädt Sie am Samstag, 10.09.2016 von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr zu seinem Flohmarkt „Alles rund ums Kind“ ein. Kommen Sie vorbei, stöbern Sie und kaufen Sie - zahlreiche Verkäufer haben ihre Keller geräumt und warten auf Sie! Gerne können Sie auch einfach nur zum Essen und Verweilen in die Von-Venningen-Halle kommen. Kaffee, Kuchen und Würstchen mit Kaltgetränken werden angeboten. Der Erlös der Speisen und Getränke kommt den Kindern im Kindergarten zugute. Herzlich Willkommen!

**Frauenfrühstück**

Am Dienstag, 13.09.2016 laden wir Sie zum Frauenfrühstück ins Gemeindehaus Neidenstein ein. Beginn ist um 9.30 Uhr und Frau Jutta Kloft hat das Thema: „Schön, dass es dich gibt“ vorbereitet. Der Büchertisch mit Angeboten zum Thema steht an diesem Tag wie gewohnt für Sie bereit und für Kinder im Kleinkindalter wird eine Kinderbetreuung angeboten. Wir freuen uns auf Sie!

**Hauskreise - Gebetskreis - BTS-Gruppe**

Kontaktadressen können im Pfarramt erfragt werden.

**Gebetsnetz**

Vertrauensvolle Beter aus unseren Gemeinden bringen ganz anonym und vertraulich Ihre Gebetsanliegen unterstützend vor Gott. Gesammelt werden Ihre Anliegen bis Montagabend bei Christina Hilbel Tel. Nr. 42 95 71, Ingrid Eckert Tel. Nr. 41856 und im Gebetskästchen.



**VERANSTALTUNG FÜR FRAUEN**

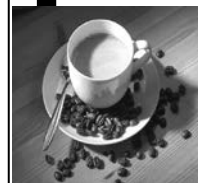
Dienstag  
13. September 2016  
9:30 Uhr – 11:30 Uhr

im ev. Gemeindehaus  
**NEIDENSTEIN**

**Frauenfrühstück**  
(mit Kleinkindbetreuung)

Thema:  
**Schön, dass es dich gibt!**

Referentin: Jutta Kloft  
Stutensee



Infos:  
Ev. Pfarramt Eschelbronn, Tel. 06226/41856

**Kath. Pfarramt „Mariä Himmelfahrt“ Waibstadt**

- Pfarrstr. 3 - Tel.: 07263/40921-0 - Fax: 07263/4489

**So sind wir für Sie erreichbar:**

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt, Waibstadt

**Tel. 07263-40921-0, Sprechzeiten: Mo, Die, Do, Fr 9.00 - 11.00 Uhr,**

Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr und Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

**Homepage: [www.se-waibstadt.de](http://www.se-waibstadt.de)**

**In seelsorglichen Notfällen: Tel. 07263-40921-29**

**KATH. KIRCHENGEMEINDEN ESCHELBRONN UND NEIDENSTEIN**

**Sonntag, 11.09.2016**

8.45 Uhr	Neidenstein	V	Messfeier
10.15 Uhr	Eschelbronn	V	Messfeier

**Dienstag, 13.09.2016**

18.30 Uhr	Eschelbronn		Rosenkranz
19.00 Uhr	Eschelbronn	N	Messfeier

**Mittwoch, 14.09.2016**

9.30 Uhr	Eschelbronn	M	Ökum. Gottesdienst zum Schuljahresanfang in der kath. Kirche
----------	-------------	---	--

**Weitere Termine in der Seelsorgeeinheit:****Eschelbronn:** 15.30 Treff der Generationen im kath. Pfarrsaal**Eschelbronn:** 20.00 Uhr PGR-Sitzung im kath. Pfarrsaal**Samstag, 17.09.2016**

9.00 Uhr	Eschelbronn	M	Ökum. Einschulungsgottesdienst in der ev. Kirche
----------	-------------	---	--

**Sonntag, 18.09.2016**

8.45 Uhr	Eschelbronn	M	Messfeier
10.15 Uhr	Neidenstein	WGL	Wortgottes-Feier

**Meditatives Tanzen**

**Jeden Mittwoch** sind Sie herzlich in den katholischen Pfarrsaal Eschelbronn zum meditativen Tanzen von 9.00 bis 10.30 Uhr eingeladen.

*Es freut sich auf Sie  
Anna-Maria Dinkel*

**Firmung 2016**

Die Firmzeugnisse sind ausgestellt und können während der Öffnungszeiten des Pfarrbüros abgeholt werden.

**kfd Eschelbronn/Neidenstein****Vortragsabend mit Gemeindeferentin Carola von Albedyll**

Herzliche Einladung zu unserem ersten Monatstreff nach der Sommerpause am **Dienstag, den 20. September 2016**.

Beginnen wollen wir mit einer Wortgottesfeier um 18.00 Uhr in der St. Josefs Kirche Eschelbronn. Anschließend hält Frau Carola von Albedyll einen Vortrag mit dem Thema „Ich habe keine Zeit - ich nehme mir Zeit!“

Nehmen Sie sich Zeit zum Zuhören und Verweilen bei der kfd Eschelbronn/Neidenstein. Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

*Das kfd-Team*

**Timeout statt burnout - Auszeit für Männer in der Lebensmitte, 7. - 9. Oktober 2016**

Die zunehmende Veränderungsgeschwindigkeit in der Arbeitswelt fordert uns oftmals bis zum „Geht nicht mehr!“.

Es gibt Phasen, in denen wir kaum Zeit und Raum zur Erholung finden. Wir laden zu einer Auszeit unter Männern ein, in der wir Stärkung erfahren, uns austauschen und Timeout-Formen zur Standortbestimmung und Erholung entwickeln werden.

**Leitung:** Michael Rodiger-Leupolz, Leiter des Männerreferates

**Referent:** Christoph Walser, Theologe, Dipl. Coach, Zürich

**Ort:** Bildungshaus Kloster St. Ulrich, Bollschweil

**Kosten:** 200 € Kursgebühr, inkl. Verpflegung und Unterkunft in Einzelzimmern

**Veranstalter:** Männerreferat im Erzbischöflichen Seelsorgeamt

**Anmeldung:** Männerreferat, Okenstraße 15, 79108 Freiburg  
Tel. 0761/5144-191,  
E-Mail: [maennerreferat@seelsorgeamt-freiburg.de](mailto:maennerreferat@seelsorgeamt-freiburg.de)  
Internet: [www.maennerreferat-freiburg.de](http://www.maennerreferat-freiburg.de)

**Weitere Informationen finden Sie bei den einzelnen kath. Gemeinden, in unserem Pfarrbrief, der in den Kirchen ausliegt und auf unserer Homepage: [www.se-waibstadt.de](http://www.se-waibstadt.de)**



**Abenteuerland**

**Spiel, Spaß, Musik und Spannende Geschichten aus der Bibel!**

Für alle Kinder von 5 bis 13 Jahren.

Am Samstag, 10.09.2016 von 10:15 Uhr - 12:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Eschelbronn.

Wir freuen uns auf DICH!!!

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Eschelbronn - Neidenstein

**Neuapostolische Kirchengemeinde Eschelbronn****Donnerstag, 08.09.**

14.00 Uhr Wanderung und Gemeinschaftspflege der Senioren des Bezirks Eberbach in/ bei Schöllbrunn /Schwanheim

**Freitag, 09.09.**

18.00 Uhr NAK Projektchor aus Schw.Hall gestaltet „Abendklang - Musik und mehr“ auf der Landesgartenschau Öhringen

**Samstag, 10.09.**

9.00 Uhr Erste Hilfe- Kurs für alle Ersthelfer aus den Bezirken HD und Eberbach in Sinsheim

**Sonntag, 11.09.**

10.00 Uhr Gottesdienst mit unserem Bezirksältesten zusammen mit der Gemeinde Epfenbach, Silberhochzeit von Sabine und Alwin Grill

**Montag, 12.09.**

20.00 Uhr Chorprobe in Epfenbach

**Mittwoch, 14.09.**

20.00 Uhr Gottesdienst

**Donnerstag, 15.09.**

Seniorenflug Bezirk Eberbach in die Pfalz

**Freitag, 16.09.**

20.00 Uhr Jugendabend in Eberbach (Thema: „Erlösung im Jenseits“)

**Samstag, 17.09.**

11.00 Uhr Probe für das Jugendprojekt Singspiel HD-EB in Sinsheim (bis ca. 17.00 Uhr)

**Sonntag, 18.09.**

9.30 Uhr Gottesdienst  
**Kleiner Jugendtag für den Apostelbereich KA in Wiernsheim / Lindenhalle:**  
11.00 Uhr **Jugendgottesdienst mit Apostel Bansbach** anschl. Mittagessen und Nachmittagsprogramm (bis ca. 16.00 Uhr)

Zu allen unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen sind unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger jederzeit herzlich eingeladen. Unsere Kirche befindet sich in der Neidensteiner Str. 39 in 74927 Eschelbronn. Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie im Internet unter <http://cms.nak-eberbach.de/Eschelbronn.4112.0.html>

**Geselliges Miteinander**



**Treff der Generationen**

**14. September 2016**

ab 15.30 Uhr

**Ein Treffen für Alt und Jung**

Einmal im Monat findet im katholischen Pfarrsaal, Eschelbronn ein geselliges Treffen für alle Generationen statt.

Hier ist Gelegenheit für nette Gespräche.

Für die Kinder und Jugendlichen und alle die in Spiellaune sind, stehen diverse Spiele zur Verfügung.

Für Verpflegung ist gesorgt.

ANGEBOT IN  
ESCHELBRONN

NÄCHSTE  
TERMINE:

Werden noch  
bekannt  
gegeben!

WIR FREUEN  
UNS AUF SIE!

**VERANSTALTER:**

Katholische  
Kirchengemeinde  
Eschelbronn

**KONTAKT:**

Anna-Maria Dinkel  
Tel. 06226 / 41993

**Dem Klimawandel  
trotzen**



**Brot für die Welt** hilft, die Folgen des Klimawandels zu mildern und setzt sich für eine nachhaltige und

zukunftsfähige Lebens- und Wirtschaftsweise ein.

**Spendenkonto Brot für die Welt:**  
Bank für Kirche und Diakonie  
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00  
BIC: GENODED1KDB

Mitglied der  
**actalliance**

**Brot  
für die Welt**



**Fast weg: der Laubfrosch.**

Der NABU schützt bedrohte Arten.  
Helfen Sie mit. [www.NABU.de](http://www.NABU.de)

